Verbraucherzentrale Hamburg

Allgemeine Geschäftsbedingungen für das Buchen von Beratungsterminen und Vorträgen

1. Geltungsbereich und Vertragspartner

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle

- kostenpflichtigen Beratungen, die mittels der Buchungssoftware Terminland auf unserer Website gebucht werden,
- Online-Vorträge, die über unsere Internetseite gebucht werden und
- für Vorträge in Präsenz

zwischen Verbraucherinnen und Verbrauchern und der Verbraucherzentrale Hamburg e. V., vertreten durch den Vorstand Michael Knobloch, Kirchenallee 22, 20099 Hamburg, Amtsgericht Hamburg VR 5930, T +49 40 24832-0 | F +49 40 24832-290.

Ein Verbraucher bzw. eine Verbraucherin ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

2. Vertragsschluss

Buchung eines Beratungstermins auf der Website

Durch Anklicken des Buttons „Termin buchen“ geben Sie ein verbindliches Angebot auf Abschluss eines Beratungsvertrages ab.

Wenn wir telefonisch einen Termin für Sie buchen, geben Sie am Telefon ein verbindliches Angebot auf Abschluss eines Beratungsvertrages ab. Wir senden Ihnen automatisch eine Terminbestätigung per E-Mail zu; diese stellt die Annahme des Angebots dar. Die Zahlung ist sofort nach der Terminbestätigung fällig und umgehend zu veranlassen. Geht die Zahlung nicht bis spätestens 2 Tage vor Beginn der Beratungsleistung bei uns ein, behalten wir uns vor, den Termin nach erfolgloser Zahlungserinnerung zu stornieren.

Falls wir Ihre Anfrage aufgrund der Vorschriften des Rechtsdienstleistungsgesetzes nicht beantworten können oder diese nicht von unserem Beratungsangebot gedeckt ist, werden wir Sie per E-Mail oder telefonisch informieren. Auch Sie haben die Möglichkeit, Ihren Termin zu stornieren. In beiden Fällen entstehen Ihnen keine Kosten.

Buchung eines kostenpflichtigen Online-Vortrags

Mit der Buchung über unsere Internetseite geben Sie ein verbindliches Angebot zur Teilnahme an einem Online-Vortrag ab. Die Bezahlung erfolgt vor Abschluss der Buchung.

Wenn wir telefonisch oder in unserem Informationszentrum eine Teilnahme für einen kostenpflichtigen Vortrag in Präsenz für Sie buchen, geben Sie am Telefon oder mündlich ein verbindliches Angebot für die Teilnahme ab. Wir senden Ihnen automatisch eine Terminbestätigung per E-Mail oder geben Ihnen diese mit; diese stellt die Annahme des Angebots dar. Die Zahlung ist zu Beginn des Vortrags fällig.

---

3. Mindestteilnehmerzahl

Für kostenpflichtige Vorträge im Bereich Geld und Versicherungen, die in Präsenz angeboten werden, behalten wir uns vor, bis 48 Stunden vor Beginn des Vortrags den Rücktritt vom Vertrag zu erklären, wenn die Mindestteilnehmerzahl von 15 Personen nicht erreicht wird. In dem Fall erfolgt die Rückzahlung unverzüglich unter Verwendung des Zahlungsmittels, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben. Es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart.

4. Zahlungsweise

Für die Abrechnung der Kosten nutzen wir den Zahlungsdienstleister Paypal PLUS.

Über Paypal PLUS bieten wir Ihnen grundsätzlich eine Auswahl der folgenden Zahlungsmöglichkeiten an: Paypal, SEPA-Lastschrift, Debit- oder Kreditkarte. Die Bezahlart Paypal setzt ein Paypal-Konto voraus, in dem die Zahlung freigegeben werden muss.

Die Zahlungsabwicklung erfolgt über Paypal PLUS.

Auch nach erfolgter Zahlung können Sie den Beratungstermin bzw. die Teilnahme an einem Online-Vortrag vor Durchführung der Beratung bzw. Beginn des Online-Vortrags kostenfrei stornieren. Für die Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart.

Verbraucherinnen und Verbraucher haben ein Widerrufsrecht von 14 Tagen.

---

5. Widerrufsrecht

Widerrufsbelehrung
Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns,

Verbraucherzentrale Hamburg e.V.
Kirchenallee 22 | 20099 Hamburg
T +49 40 24832-0 | F +49 40 24832-290
widerruf@vzhh.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Sie können dafür das **Muster-Widerrufsformular** verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Das Muster-Widerrufsformular für Beratungstermine (Terminland) und Vorträge finden Sie hier zum Download.

Sie können Ihr Widerrufsrecht auch online über einen **Button im Footer unserer Website** unter vzhh.de ausüben. Wenn Sie die Online-Funktion nutzen, übermitteln wir Ihnen auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. durch eine E- Mail) unverzüglich eine Eingangsbestätigung mit Informationen zum Inhalt der Widerrufserklärung sowie dem Datum und der Uhrzeit ihres Eingangs.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben. Es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden wir Ihnen wegen dieser Rückzahlung Zahlungsentgelte berechnen.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu diesem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrages unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistung im Vergleich zum Gesamtbetrag der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistung entspricht.

---

6. Informationen zum Ablauf der Beratung / Online-Vorträge

Die Telefonische Beratung erfolgt durch Anruf unserer Beratungskraft am gebuchten Termin auf der von Ihnen genannten Telefonnummer. Für eine Videoberatung klicken Sie auf den Link in der per E-Mail übermittelten Terminbestätigung.

Für die Online-Vorträge erhalten Sie nach der Buchung einen Link, um daran teilnehmen zu können.

7. Beanstandung

Sollten Sie nach der Beratung Beanstandungen haben, senden Sie bitte unter Angabe der Beratungsdaten eine Nachricht an uns.

- E-Mail: feedback@vzhh.de
- Anschrift: Verbraucherzentrale Hamburg, Kirchenallee 22, 20099 Hamburg

8. Informationen gemäß § 36 Verbraucherstreitbeilegungsgesetz (VSBG)

Die Verbraucherzentrale Hamburg ist bereit, zur Beilegung von Streitigkeiten aus Verträgen, die sie mit Verbraucherinnen und Verbrauchern abgeschlossen hat, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer anerkannten Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen. Für die Leistung der Verbraucherzentrale Hamburg existiert noch keine spezifische Schlichtungsstelle. Zuständig ist daher die vom Bundesamt der Justiz anerkannte Universalschlichtungsstelle des Bundes, Zentrum für Schlichtung e.V., Straßburger Straße 8 in 77694 Kehl am Rhein (www.verbraucher-schlichter.de).

9. Datenschutz

Sie erklären sich damit einverstanden, dass wir zu Zwecken der Durchführung dieses Beratungsvertrages Ihre Daten verwenden dürfen. Nähere Informationen dazu finden Sie in unseren Datenschutzbestimmungen.

© Verbraucherzentrale Hamburg e. V.